Masterplan Schulraum Lenzburg

Information an den Einwohnerrat
von Lenzburg, 28. November 2024

Stadt Lenzburg

Masterplan Schulraum Lenzburg

Inhaltsübersicht

1 **Ausgangslage**

2 **Anforderungen Raumbedarf**

3 **Anforderungen Schule**

4 **Städtebauliche Lösungsansätze**

5 **Fazit & nächste Schritte**

6 **Fragen**

Ausgangslage

Masterplan Schulraum Lenzburg

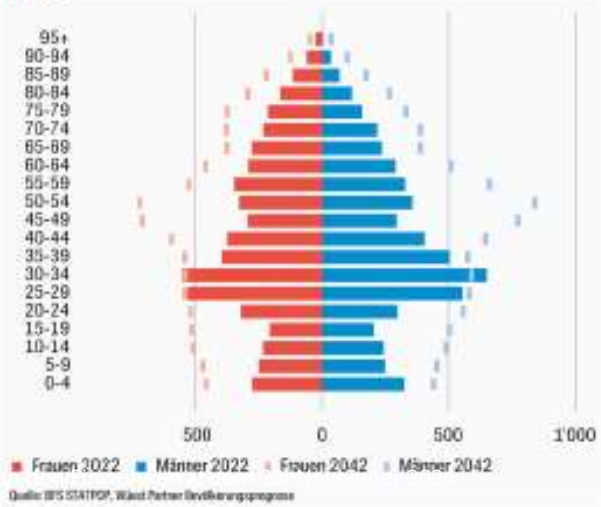
Stadt Lenzburg

BEZ Max.-Wt.
Rupperswil
plus BEZ
nur BEZ
Ostmarsingen
gesamte OS
SUS mit besonderen Bedürfnissen*
Lenzburg
Staufen
gesamte OS
Schafisheim
gesamte OS
Ammerswil
BEZ Seon

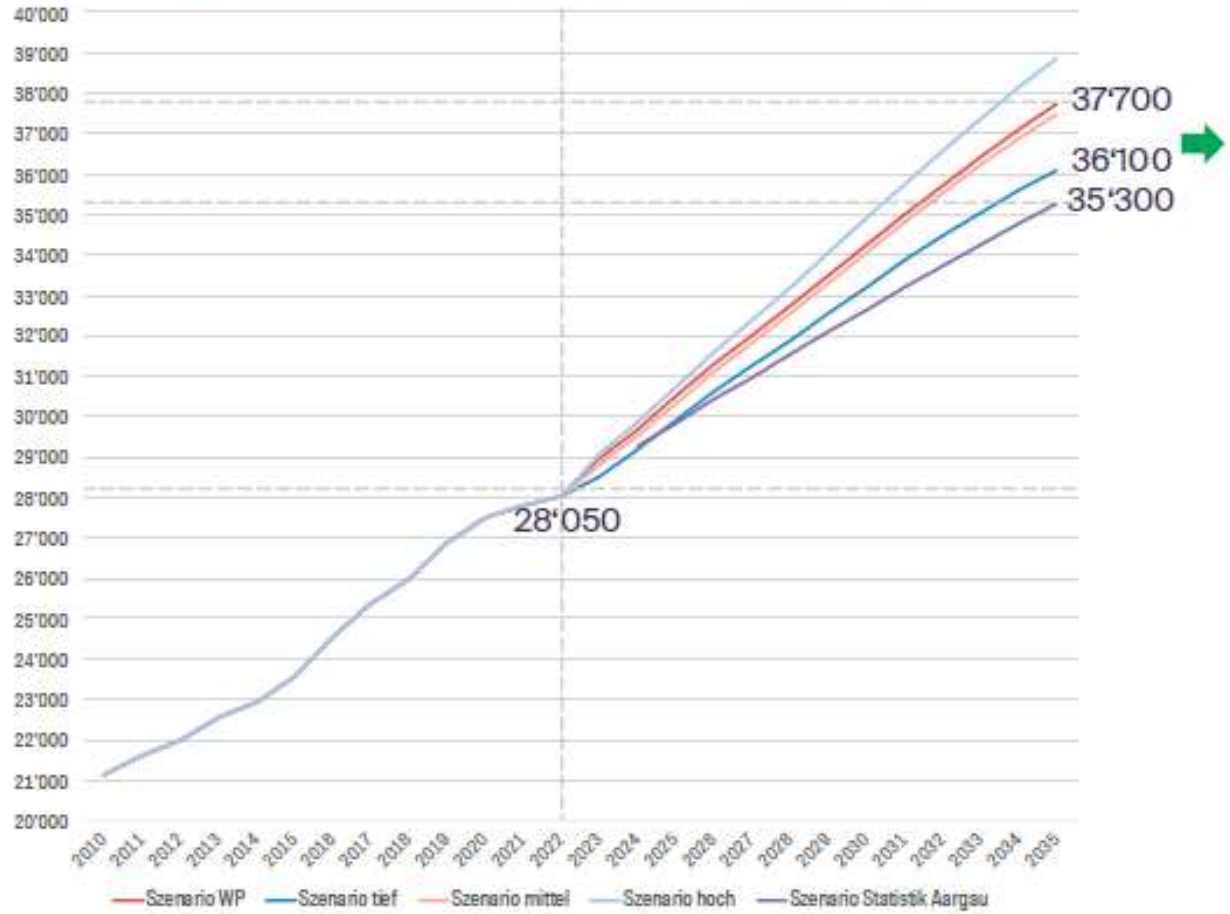
Bevölkerungsprognose der sechs involvierten Gemeinden

- In den kommenden 10 bis 15 Jahre weisen die Szenarien für die sechs Gemeinden im Einzugsgebiet der Regionalschule Ammerswil Lenzburg **ein weiterhin starkes Wachstum** aus.
- Für die nachfolgende **SuS-Prognose** wurde von der **Bevölkerungsprognose von Wüest Partner** ausgegangen. Diese sieht ein Wachstum von rund **+35% von 2022 bis 2035** bzw. rund +9‘700 Personen vor.
- Die von der **Statistik Aargau (DFR)** erhaltene Prognose weist ein leicht tieferes Wachstum (≈ **+26% von 2022 bis 2035**, ≈ +7‘200 Personen) auf.

Altersstrukturprognose Wüest Partner 2042 am Beispiel der Stadt Lenzburg:



Prognose der Bevölkerung (0-99 Jahre) [1]



[1] alle sechs Gemeinden im Einzugsgebiet der Regionalschule aggregiert

Quelle: Statistik Aargau / Wüest Partner, Grafik: Wüest Partner

	Anzahl Schülerinnen und Schüler unter Berücksichtigung des WP Szenarios				Anzahl Klassen unter Berücksichtigung des WP Szenarios			
	Kindergarten	Primarschule	Oberstufe	Total	Kindergarten	Primarschule	Oberstufe	Total
2023/24	212	656	611	1479	13	31	28	72
2024/25	239	658	628	1525	13	31	32	76
2025/26	271	655	650	1577	14	31	33	78
2026/27	278	703	669	1649	15	33	35	83
2027/28	302	765	629	1696	16	36	35	87
2028/29	337	783	651	1771	17	37	35	89
2029/30	347	838	712	1896	18	39	36	93
2030/31	355	913	761	2029	19	41	39	99
2031/32	364	982	759	2105	19	43	39	101
2032/33	368	1034	758	2160	19	45	40	104
2033/34	371	1075	841	2286	19	47	42	108
2034/35	371	1124	901	2395	19	49	44	112
2035/36	370	1144	955	2470	19	50	48	117

Anforderungen Raumbedarf

Masterplan Schulraum Lenzburg

Stadt Lenzburg

Raumbedarf

Raumbedarf Kindergarten

	Bestand Schuljahr 2023/24	Raumbedarf Schuljahr 2023/24	Raumbedarf Schuljahr 2029/30	Raumbedarf Schuljahr 2035/36
Kindergarten				
Schulklassen	13 (12)	13	18	19
GF	2'350 m^2	2'600 m2	3'600 m^2	3'800 m^2

Raumbedarf

Raumbedarf Primarschule

	Bestand Schuljahr 2023/24	Raumbedarf Schuljahr 2023/24	Raumbedarf Schuljahr 2029/30	Raumbedarf Schuljahr 2035/36
Primarstufe				
Schulklassen Angelrain	28	28	36	47
GF Schulbildung	11'200 m^2	10'700 m^2	13'600 m^2	17'800 m^2
Anzahl TH / GF Schulsport	4 TH / 3'000 m^2	3 TH / 2'400 m^2	4 TH / 3'300 m^2	6 TH / 5'000 m^2

Raumbedarf

Raumbedarf Oberstufe

	Bestand Schuljahr 2023/24	Raumbedarf Schuljahr 2023/24	Raumbedarf Schuljahr 2029/30	Raumbedarf Schuljahr 2035/36
Oberstufe				
Schulklassen Lenzhard	28	28	36	48
GF Schulbildung	8'800 m^2	11'400 m^2	15'300 m^2	20'400 m^2
Anzahl TH / GF Schulsport	2 TH / 1'600 m^2	3 TH / 2'400 m2	4 TH / 3'300 m^2	6 TH / 5'000 m^2

Raumbedarf

Raumbedarf Total

	Bestand Schuljahr 2023/24	Raumbedarf Schuljahr 2023/24	Raumbedarf Schuljahr 2029/30	Raumbedarf Schuljahr 2035/36
Total				
Schulklasse	69 (68)	69	90	114
GF Schulbildung	22’350 m² *	24’700 m²	32’500 m²	42’000 m²
Anzahl TH*** / GF Schulsport	6 TH / 4’600 m² *	6 TH /4’800 m²	8 TH / 6’600 m²	12 TH / 10’000 m²

Bestehende Schulareale

Ausbaupotenzial Schulanlage Angelrain (Verdichtung)

Maximale Verdichtung

- Neubau eines Schulhauses
- Ersatz der bestehenden Turnhalle Angelrain durch ein 3-fach Turnhalle
  → Gebäude ist im Bauinventar geführt (Klärungsbedarf)
- 4 Kindergärten sowie Musikschule auf dem Schulareal Angelrain müssten mittelfristig an einen anderen Standort
- Entwicklungspotenzial Schulareal Angelrain begrenzt

Schulklassen	GF Schulbildung	Turnhallen
ca. 45	16’900 m^2	6 TH

Bestehende Schulareale

Ausbaupotenzial Schulanlage Lenzhard

Maximale Verdichtung

- Diverse Ersatzneubauten
  → Ablösung der Pavillon-Bauten (Flächeneffizienz)
- Neubau einer 3-fach Turnhalle auf dem Schulareal Lenzhard
- 2-fach Turnhalle auf dem Zeughaus-Areal (Mittelschule) zur ausschliesslichen Benutzung für die Oberstufe
  → Raumbedarf wurde beim Kanton angemeldet
- Neuer Standort für die HPS
  → nicht mehr auf dem Schulareal Lenzhard
- Anmietung von Räumen auf dem Artoz-Areal
  → z.B. Spezialräume wie Kochen, Bibliothek

Schulklassen	GF Schulbildung	Turnhallen
ca. 44	16’900 m^2	5 TH

Turnhallen

Fokus Turnhallen – «Drittnutzungen»

Turnhallennutzung durch Sonder- und Privatschulen

- 3-fach Turnhalle Angelrain
  → 12 Lektionen HPS
  → 2 Lektionen Kita «Wundergarten»
- 2-fach Turnhalle Lenzhard
  → 9 Lektionen ASS
- 1-fach Turnhalle Angelrain
  → 14 Lektionen ASS
  → 1 Lektion Montessori

Diverse Nutzungen finden zusätzlich in den Mittagsstunden statt und sind hier nicht aufgeführt (RSS, Montessori).

Der Bedarf für Sonder- und Privatschulen an Turnhallen ist höher, als der aktuell genutzte.

Turnhallenbenutzung durch Vereine

- Sämtliche Turnhallen werden in den Abendstunden (ab 16.10 bzw. ab 17.05 Uhr) den Vereinen zur Verfügung gestellt
- Die Vereine haben einen grösseren Bedarf (Anfragen bei der Abteilung Immobilien und via Umfrage «Kultur, Sport, Freizeit und Gesellschaft» aus dem Jahr 2023)
- Mit dem prognostizierten Bevölkerungswachstum wird der Bedarf für die Vereine tendenziell weiter zunehmen

Turnhallen

Fokus Turnhallen - Bestand

Turnhallennutzung Regionalschule und Drittnutzung

- 2-fach Turnhalle Lenzhard
- 3-fach Turnhalle Angelrain
- 1-fach Turnhalle Angelrain

- 2 Turnhallen in Staufen (8 Lektionen pro Woche)

Total stehen der Regionalschule Lenzburg aktuell *6 Turnhallen* zur Verfügung.

Es wird angestrebt, langfristig sowohl für die Primarstufe wie auch für die Oberstufe je 6 Turnhallen zur Verfügung zu haben. Pro 11 Schulklassen wird in der Regel 1 Turnhalle benötigt.

➔ Kurzfristig (SJ 2026/2027) besteht ein zwingender Bedarf an mind. einer Turnhalle

Weitere Turnhallen

- Mehrzweckhalle
  → nicht ausgestattet für den Schulunterricht (keine Geräte)
  → bauliche Grundlagen nicht geeignet (z.B. Bodenbelag)
  → Grosse Distanz zu den Schulanlagen
- Turnhalle Neuhof
  → keine Kapazität, da durch die Berufsschule ausgelastet
  → Grosse Distanz zu den Schulanlagen

Weitere schulische Angebote

Fokus HPS (Heilpädagogische Sonderschule)

- Standort Dragonerstrasse 24 – Schulanlage Lenzhard; Gebäude G
- Bestehende Räumlichkeiten entsprechen nicht mehr den Anforderungen
- Zu enge Platzverhältnisse (neues Raumprogramm orientiert sich an 80 Schüler/innen mit Mehrfachbehinderung)
- Standort beim Oberstufenzentrum nicht ideal (Nähe zur Primarschule gewünscht)
- Trägerschaft: Stadt Lenzburg

Erkenntnisse aus Sicht Immobilien

- Zukunft nicht auf der Schulanlage Lenzhard
- Wenn Standort nicht mehr in Lenzburg, dann ist auch die Trägerschaft in Frage gestellt
- Es sind konkrete Alternativen in Prüfung

Weitere schulische Angebote

Fokus Berufsfachschule Gesundheit und Soziales

- Miete HWH ab Schuljahr 2025/2026 (1. Etappe; Übergangslösung für mindestens 10 Jahre)
  → ist für die Stadt Lenzburg ein «Immobiliengeschäft», da die Regionalschule das HWH nicht nutzen kann (Liegenschaft war bisher «unternutzt»)
- Bedarf für weitere 10 Schulzimmer sowie 1 bis 2 Turnhallen (2. Etappe)
  → Vorzugsweise in Lenzburg
- Ziel: Inbetriebnahme 2. Etappe auf Schuljahr 2026/2027

Weitere schulische Angebote

Fokus Mittelschule

- Mit einer Inbetriebnahme der Mittelschule in Lenzburg ist nach aktueller Planung auf das Schuljahr 2035/2036 zu rechnen.
- Die Mittelschule Lenzburg hat einen eigenen Bedarf an vier Turnhallen, welche am Abend durch Lenzburger Vereine genutzt werden können.
- Im aktuellen Richtprojekt wurden für die Stadt Lenzburg zwei zusätzliche Turnhallen und Kapazität in der Mensa berücksichtigt.
  - Randbemerkung: Weiter wurden Räumlichkeiten für die Lenzburger Vereine sowie die Mitbenutzung der Aula in die Planung aufgenommen.

Erkenntnisse Immobilien

Kurzfristig

- Bei einer Kooperation mit der Berufsfachschule Gesundheit und Soziales könnte der Bau eines Turnhallenprovisoriums innert nützlicher Frist realisiert werden.
- Sicherstellung des notwendigen Schulraums durch organisatorische Massnahmen. Realisierung zusätzlicher Provisorien nur im Notfall.
- Klärung des künftigen Standorts der HPS.

Mittelfristig (SJ 2029/2030)

- Bis zum Peak auf das Schuljahr 2029/2030 müssen voraussichtlich für die Primarstufe wie auch für die Oberstufe Ergänzungsbauten realisiert werden. Eine modulare Bauweise ist aufgrund der zeitlichen Komponente wie auch der noch unklaren langfristigen Standortentwicklung der Regionalschule zu bevorzugen.

Langfristig (SJ 2035/2036)

- Realisierung eines zusätzlichen Schulstandorts, um den Bedarf an Schulraum langfristig sicherstellen zu können.

Anforderungen der Schule

Masterplan Schulraum Lenzburg

Prämissen aus Sicht der Schulführung

Prämissen aus Sicht Schule

- Die soziale, kulturelle und sprachliche Durchmischung soll erhalten bleiben.
- Alle drei Stufen der Sekundarstufe I (Bezirksschule, Sekundarschule, Realschule) soll es an jedem Oberstufenstandort geben.
- Die maximale Grösse eines einzelnen Schulstandorts soll so festgelegt sein, dass eine Schulhauskultur gelebt werden und keine Anonymisierung stattfinden kann.
- Die Schulräume entsprechen den Ansprüchen des Lehrplans 21.
- Die Schulräume müssen die schulorganisatorischen Vorgaben erfüllen (Zimmerwechsel innerhalb der vorgegebenen Zeitfenster, Umsetzung der Wahl- und Wahlpflichtfächer, etc.).
- Neue Gebäude (-komplexe) sollen Flexibilität ermöglichen: Flexibilität bei Personalmangel, bei neuen pädagogischen Vorgaben, in der Betreuung, bei Schülerwachstum
- Der Aussenraum ist von grosser Bedeutung (Bewegung, Gesundheit, Natur, Beschattung, Lernort etc.)
- Rückzugs- und Verpflegungsmöglichkeiten sicherstellen

Schulraumentwicklung zum Schulraum der Zukunft

Bereits laufender Schulentwicklungsprozess zum Schulraum der Zukunft

Aktuell Erarbeitung strategischer Leitlinien (Pädagogik/Organisation) aus Sicht der Schulleitung:

- Grösse von Schulstandorten
- Länge von Wegen zwischen Unterricht, Schulsport und Tagesbetreuung
- Umfang und Lage von Tagesbetreuungsangeboten und Tagesschule

Anschliessend:

- Spiegelung der Leitlinien in den Kollegien
- Leitlinien fliessen in Masterplan-Prozess zurück

Spätere Konkretisierungsschritte:

- Partizipation der Kollegien bei konkreter Schulraumbestellung

Städtebauliche Lösungsansätze

Masterplan Schulraum Lenzburg

Stadt Lenzburg

Szenarien

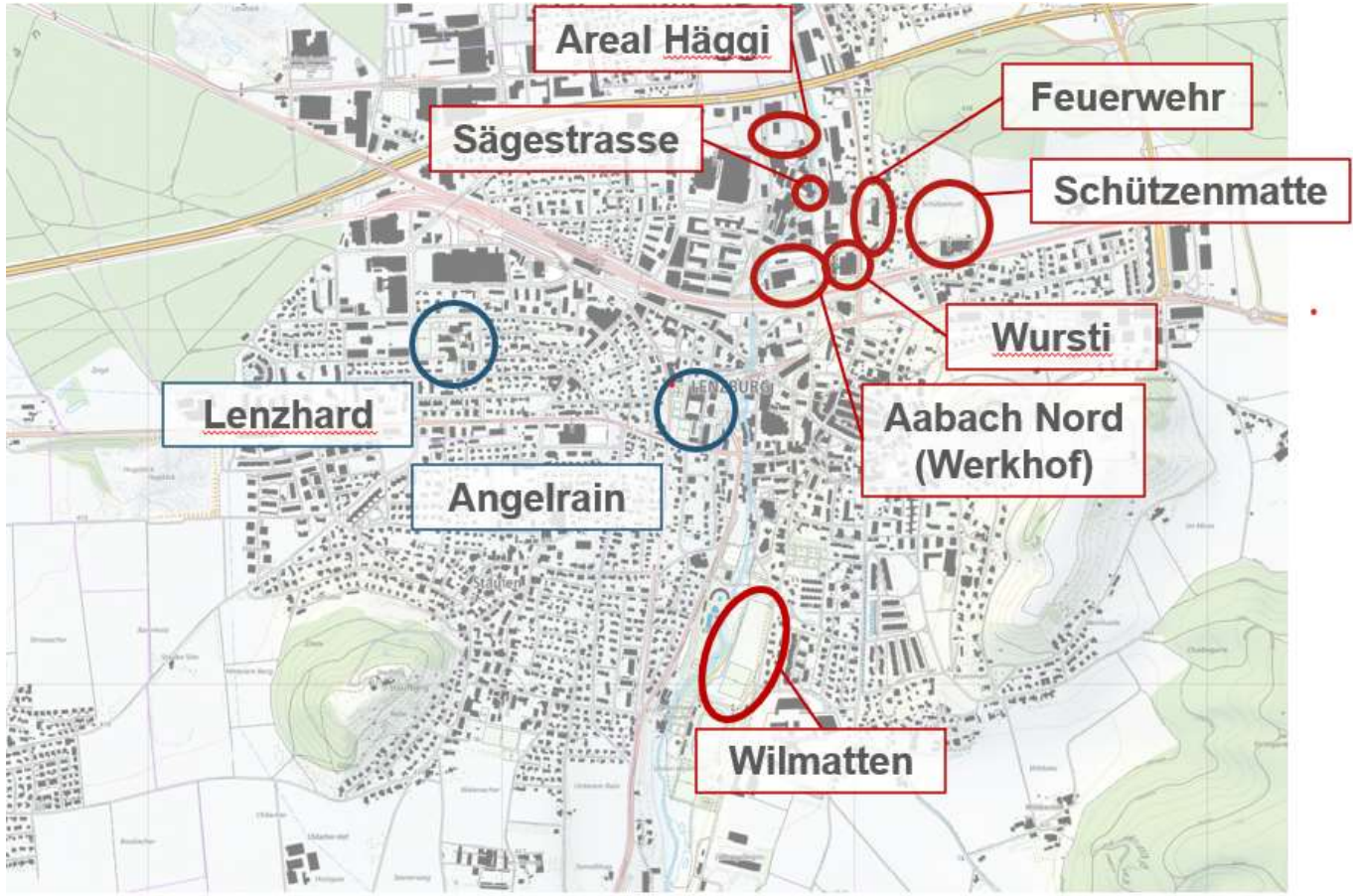
Szenario A: Verdichtung der bestehenden Standorte Angelrain und Lenzhard
Auslagerung Schulsport

Szenario B: Ein neuer grosser Schulstandort
zusätzlich zu bestehenden Standorten Angelrain und Lenzhard

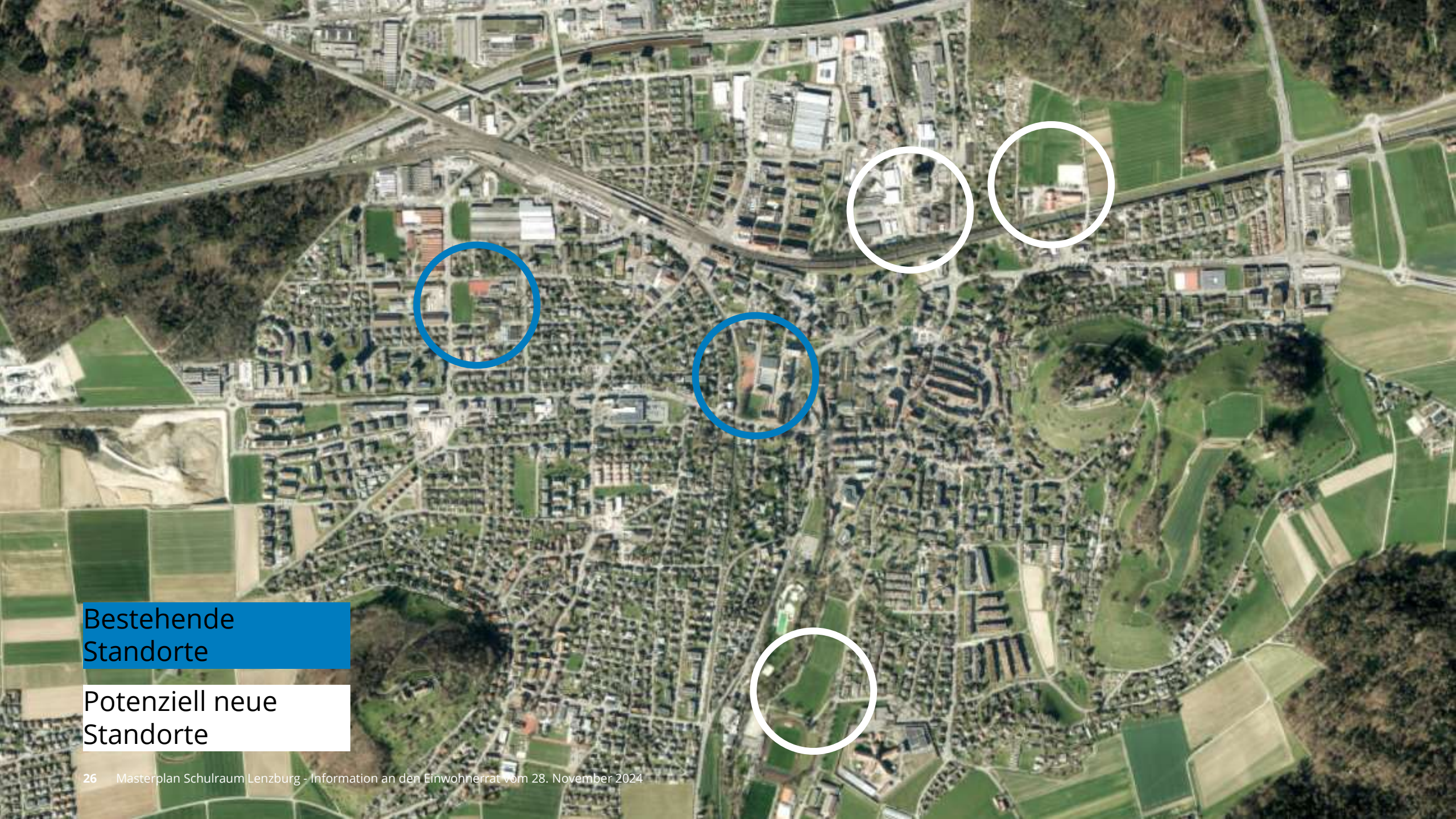
Szenario C: Zwei neue Satelliten-Schulstandorte
zusätzlich zu bestehenden Standorten Angelrain und Lenzhard

Geprüfte Standorte

Überblick



Stadt Lenzburg


Bestehende Standorte
Potenziell neue Standorte

Potenzielle Verdichtung Schulanlage Angelrain

Auswahl an Lösungsansätzen zu Szenario A (Verdichtung von bestehenden Standorten)

Bestand heute

Maximale Verdichtung langfristig

Potenzielle Verdichtung Schulanlage Lenzhard

Auswahl an Lösungsansätzen zu Szenario A (Verdichtung von bestehenden Standorten)

Bestand heute

Maximale Verdichtung langfristig

Stadt Lenzburg

Richtprojekt «Mittelschule»

Synergien mit Zeughausareal

Mit der Realisierung der Mittelschule auf dem Zeughausareal können

- zwei Sporthallen für Schul- und Vereinsnutzung realisiert werden
- die Aussensportanlagen der Mittelschule für Vereine und Private mitbenutzt werden
- Räumlichkeiten für den Mittagstisch der Schulanlage Lenzhard realisiert werden
- Veranstaltungsräume / Aula mitbenutzt werden
- umfangreiche Vereinsräume angeboten werden

Potenzieller Standort für Schulsport: Wilmatten

Auswahl an Lösungsansätzen zu Szenario A (Verdichtung von bestehenden Standorten)

Bestand heute

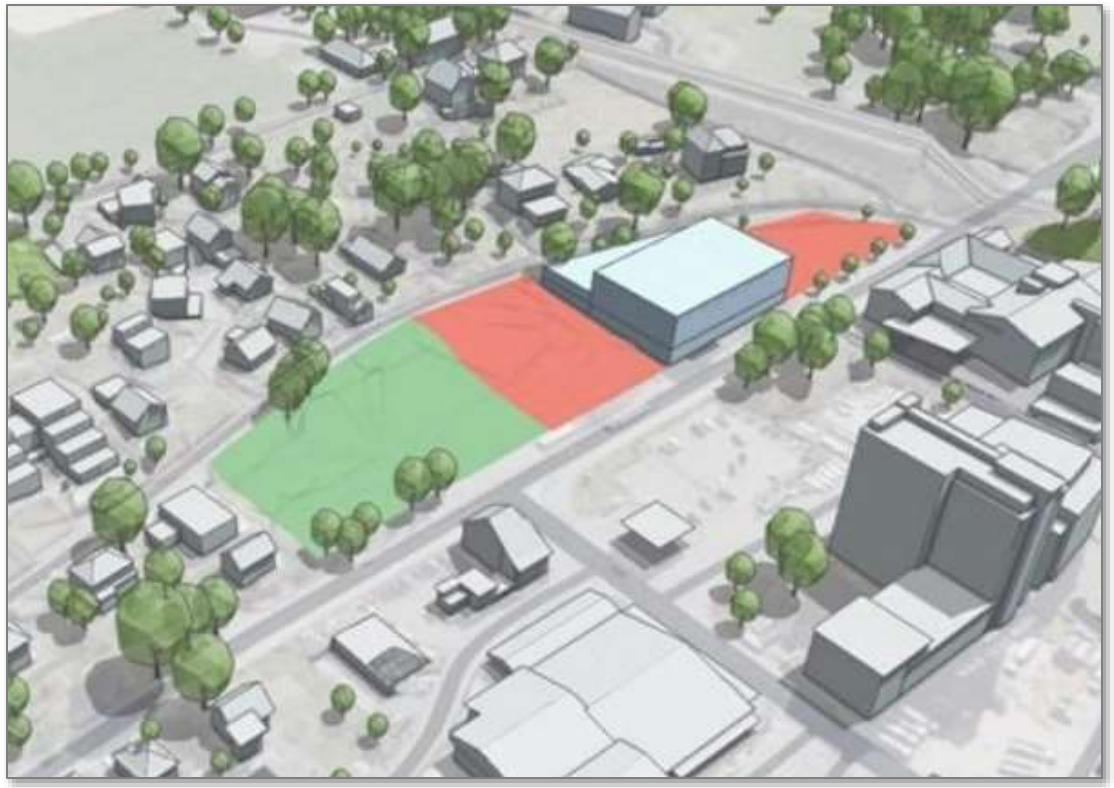
Standort langfristig

Stadt Lenzburg

Potenzieller Standort für Schulsport: Feuerwehrareal

Auswahl an Lösungsansätzen zu Szenario A (Verdichtung von bestehenden Standorten)

Bestand heute



Standort langfristig

Potenzieller Standort für Schulhausneubau: Wilmatten

Auswahl an Lösungsansätzen zu Szenario B (ein neuer grosser Schulstandort)

Bestand heute

Standort langfristig

Stadt Lenzburg

Potenzieller Standort für Schulhausneubau: Schützenmatte

Auswahl an Lösungsansätzen zu Szenario B (ein neuer grosser Schulstandort)

Bestand heute

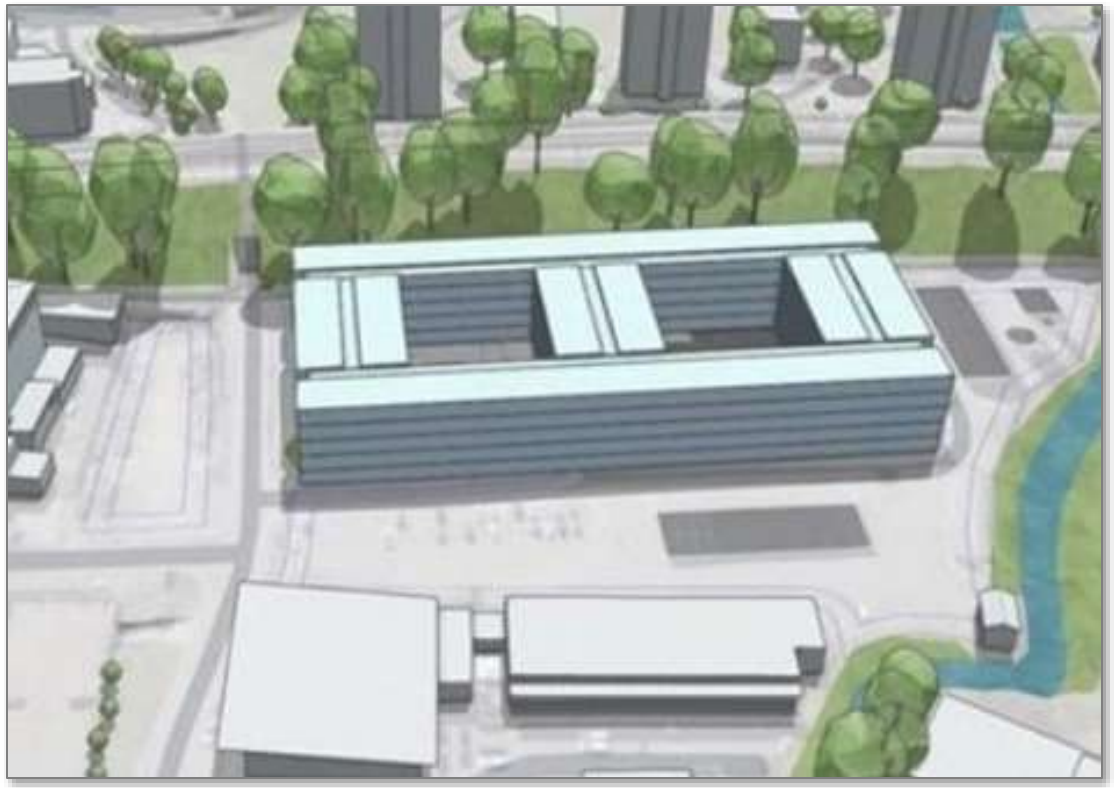
Standort langfristig

Stadt Lenzburg

Potenzieller Standort für Schulhausneubau: Aabach-Nord

Auswahl an Lösungsansätzen zu Szenario B (ein neuer grosser Schulstandort)

Bestand heute



Standort langfristig

Fazit & weiteres Vorgehen

Masterplan Schulraum Lenzburg

Stadt Lenzburg

Erkenntnisse

Abgleich zur Einwohnerratsvorlage vom 15. Januar 2024 – «nächste Schritte»

- Berechnung des Gesamtschulraumbedarfs auf Basis der Prognosen (Mengengerüst) und Abgleich IST-Angebot - ✓
- Klärung der Rahmenbedingungen
  → Zukunft Ausrichtung und allfälliger Standortwechsel HPS (✓)
  → Hünerwadelhaus ✓
  → Zusammenarbeit mit umliegenden Gemeinden (✓)
  → Evaluation zusätzliche potenzielle Schulstandorte ✓
- Ermittlung und Darstellung des baulich maximal möglichen Schulraumangebots je Schulstandort und Schulgebäude unter Berücksichtigung der kommunalen und kantonalen Vorgaben und unter Berücksichtigung von
  → einer geeigneten Verdichtung sowie genügend grossen Aussenräumen - (✓)
  → geeigneten Ersatzneubauten (in Abhängigkeit vom Zustand der bestehenden Gebäude → als Grundlage dienen die Stratus-Auswertungen zum Zustand aus der Immobilienstrategie - (✓)
  → möglichen Synergien mit der Mittelschule (z.B. Auslagerung von Turnhallen auf das Zeughaus-Areal, gemeinsame Mensa) - (✓)
- Aufskizzierung von verschiedenen Varianten – auch unter Berücksichtigung eines möglichen zusätzliche Schulstandorts – wie der potenzielle Schulraumbedarf in den kommenden Jahren gedeckt werden soll (inkl. Variantenentscheid) - ✓
- Erstellung einer Umsetzungsplanung (Massnahmen/Meilensteine/Umsetzungsplanung) - offen

Erkenntnisse

Zusammenfassung

Erkenntnisse Immobilien

- Neben dem Raumbedarf der Regionalschule Lenzburg sind diverse weitere Schulen (private/kantonale) von der langfristigen Schulraumplanung betroffen
- Die Zukunft der HPS ist voraussichtlich nicht auf dem Lenzhard-Areal
- Der Bedarf für Freizeit- und Vereinssport wird überprüft und berücksichtigt
- Zwischen dem Schulstandort Lenzhard und der zukünftigen Mittelschule auf dem Zeughausareal sind zahlreiche Synergien wünschenswert und realisierbar (sind im aktuellen Richtprojekt mitberücksichtigt)
- Turnhallen-Provisorium wird kurzfristig notwendig (entweder mit Synergien BFGS oder eigenes TH-Provisorium)
- Es ist davon auszugehen, dass auch für den Schulraum weitere Provisorien notwendig werden (vorzugsweise Modulbauten); jedoch sind primär organisatorische Massnahmen zu treffen

Erkenntnisse Schule

- Schulorganisatorische Rahmenbedingungen sind komplex und für die weiteren Schritte von hoher Relevanz. Sie bedürfen rascher Klärung und müssen in Bewertung einfliessen.

Erkenntnisse

Zusammenfassung

Erkenntnisse Stadtplanung

- Die Bedarfsanalyse für die Schulraum- und Schulsportnutzung ist umfangreicher als erwartet
- Auf dem Gemeindegebiet der Stadt Lenzburg sind mehrere geeignete Standorte für zusätzlichen Schulraum vorhanden
- Der Raumbedarf für eine umfangreiche Tagesstruktur kann bereitgestellt werden

Nächste Schritte Masterplan

Kurz- und langfristig

Kreditvorlage im Einwohnerrat (Inhalt offen)
Voraussichtlich Q2/Q3 2025

- **Vertiefen der Varianten / Präzisieren von Bedarf**
- **Plausibilitätsprüfung der favorisierten Varianten**
- **Mitwirkungsverfahren durch Planungskommission**
- **Variantenentscheid**
- **Machbarkeitsstudien / Planerwahlverfahren**
- **Planung und Umsetzung**

Stadt Lenzburg

Stadt Lenzburg

Stadt Lenzburg
Abteilung Immobilien
Regionalschule Lenzburg
Abteilung Stadtplanung & Hochbau

lenzburg.ch I rs-l.ch